

Dringlichkeitsentscheidung und Genehmigung

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Entscheidung durch den Bezirksbürgermeister und ein Mitglied der Bezirksvertretung gemäß § 36 Absatz 5, Satz 2 GO NRW und Genehmigung durch die Bezirksvertretung.

Betreff

Chinafest anlässlich 30 Jahre Städtepartnerschaft Köln-Peking 2017

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	29.06.2017

Begründung für die Dringlichkeit:

Die Dringlichkeit ist geboten, da nur durch eine kurzfristige Beschlussfassung dem Referat für Internationale Angelegenheiten der Stadt Köln als Veranstalter des Chinafestes die notwendige Planungssicherheit - insbesondere hinsichtlich der konkreten Abstimmung mit der Partnerstadt Peking - gewährt werden kann.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Innenstadt befürwortet, dass die Verwaltung aufgrund des Beschlusses des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales vom 08.05.2017 dem Referat für Internationale Angelegenheiten der Stadt Köln den Roncallipatz zur Durchführung des Kölner Chinafestes vom 25.08. bis 27.08.2017 (incl. der notwendigen Auf- und Abbauarbeiten vom 22.8. bis 29.08.2017) zur Verfügung stellt.

Datum	Abstimmungsergebnis	Unterschrift	Unterschrift
<u>17.05.2017</u>	<u>Zugestimmt</u>	<u>Gez. Hupke, BBM</u>	<u>Gez. Leitner, stv. BBM</u>

Haushaltsmäßige Auswirkungen

Nein

Begründung:

Die aktuelle Fassung des Vergabekonzeptes für Veranstaltungen auf zentralen Plätzen der Kölner Innenstadt für den Zeitraum 2014 – 2018 wurde in der Sitzung des Ausschusses Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen/Vergabe/Internationales am 16.07.2013 beschlossen und ist am 01.01.2014 in Kraft getreten. Nach diesem Vergabekonzept sind insbesondere Veranstaltungen - wie das hier beantragte Kölner Chinafest auf dem Roncalliplatz - grundsätzlich zugelassen.

In Anlehnung an die bereits 2012 und 2014 mit großem Erfolg durchgeführten Chinafeste soll auch in diesem Jahr vom 25. bis 28.08.2017 auf dem Roncalliplatz das diesjährige Kölner Chinafest initiiert und durchgeführt werden.

Mit diesem Chinafest soll das 30jährige Städtepartnerschaftsjubiläum mit Peking begangen werden und der in NRW ansässigen chinesischen Bevölkerung sowie der VR China eine Plattform geboten werden, sich zu präsentieren und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern aus NRW zu feiern. Der Roncalliplatz wird während des Festes zum "Schmelztiegel" chinesischer und deutscher Lebensart.

Auf der Hauptbühne sind Musik- und Kunstperformances, die sowohl das traditionelle als auch das zeitgenössische China präsentieren, geplant. Eine beeindruckende Varieté-Show, die durch verschiedene Eventmodule (z. B. Schattenspiele, Drachenschule für Kinder, Drachenzug für Jedermann, Seidenmalerei, Teezeremonie) ergänzt wird, soll die Gäste des Festes begeistern und einen authentischen Einblick in die chinesische Kultur geben.

Neben dem Bühnenprogramm können die Besucherinnen und Besucher auch einen typischen chinesischen Markt, gestaltet mit klassischen und reich geschmückten Pagodenzelten, in welchen Unternehmen neben Kunsthandwerk, traditionelle Chinesische Medizin, Schmuck, Mode, Kleinmöbel auch exotische Speisen und Getränke präsentieren, erleben.

Bei allen Programmbeiträgen stehen Kommunikation, Information und vor allem das Miteinander im Vordergrund.

Um dem Referat für Internationale Angelegenheiten der Stadt Köln als Veranstalter des Chinafestes kurzfristig die notwendige Planungssicherheit für das geplante Chinafest zu gewähren, wurde kurzfristig eine Beschlussvorlage in die Sitzung des Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales am 08.05.2017 als Tischvorlage eingebracht. Die im Vergabekonzept vom 16.07.2013 vorgeschriebene vorherige Anhörung der Bezirksvertretung Innenstadt konnte weder in einer regulären Sitzung noch durch Dringlichkeitsentscheidung im Vorfeld erfolgen.

Aus diesem Grunde wurde in der Sitzung des AVR am 08.05.2017 die Verwaltung – vorbehaltlich eines positiven Votums der Bezirksvertretung Innenstadt – beauftragt, dem Referat für Internationale Angelegenheiten der Stadt Köln den Roncalliplatz für die Durchführung des Chinafestes zur Verfügung zu stellen - siehe Anlage 1.

Die notwendige Anhörung der Bezirksvertretung Innenstadt wird nunmehr mittels Dringlichkeitsentscheidung im Nachgang zu diesem Beschluss durchgeführt.

Im Vergabekonzept vom 16.07.2013 ist die Höchstzahl von Veranstaltungen auf dem Roncalliplatz auf insgesamt 6 begrenzt. Die geplanten Aktivitäten rund um das Kölner Chinafest werden als 1 Veranstaltung gewertet. Unter Berücksichtigung der Durchführung der geplanten und bereits genehmigten Veranstaltungen (Jubiläumskonzert des Kölner Männergesangsvereins und Aktion „StadtLesen“) sowie des als Regelbeispiel genannten Weihnachtsmarktes (zählt aufgrund der Dauer als 3 Veranstaltungen) ist unter Beachtung der allgemeinen Zulassungsvoraussetzungen das Kontingent an Veranstaltungen auf dem Roncalliplatz für das Jahr 2017 ausgeschöpft.

Anlagen:

Anlage 1: Beschluss AVR 08.05.2017